Tipps für die B2 Prüfung

Fit für die Prüfung

Die letzte Lektion ist vor allem der Prüfungsvorbereitung gewidmet. Sie führt kein neues großes Grammatiksystem ein, sondern verlangt, die zuvor erarbeiteten Strukturen sicher zu erkennen und korrekt anzuwenden.

1. Grammatik in Sprachbausteinen

Bei Sprachbausteinen muss man nicht nur die Bedeutung eines Wortes erkennen, sondern auch seine grammatische Umgebung. Prüfe deshalb: Welche Wortart fehlt? Welche Präposition verlangt das Verb? Welcher Kasus ist nötig? Wird ein Nebensatz oder Hauptsatz gebildet?

Systematische Prüfstrategie

- Zuerst den ganzen Satz lesen, nicht sofort die Lücke isoliert betrachten.
- Auf feste Verbindungen achten: sich interessieren für, teilnehmen an, eine Entscheidung treffen.
- Bei Relativpronomen Bezugswort und Funktion im Relativsatz bestimmen.
- Bei Konnektoren die logische Beziehung erkennen: Grund, Gegensatz, Bedingung, Folge, Ziel oder Zeit.
- Bei Verbformen Zeit, Aktiv/Passiv, Modalverb und Satzklammer kontrollieren.
- Nach dem Einsetzen den vollständigen Satz noch einmal lesen.

2. Häufige B2-Fehler gezielt vermeiden

- Verbzweitstellung im Hauptsatz: Heute ich gehe zum Kurs. → Heute gehe ich zum Kurs.
- Verbendstellung im Nebensatz: weil ich bin krank. → weil ich krank bin.
- Präposition und Kasus: teilnehmen für den Kurs. → am Kurs teilnehmen.
- Relativpronomen: die Frau, den ich kenne. → die Frau, die ich kenne.
- Passiv: Der Antrag muss geprüft. → Der Antrag muss geprüft werden.
- Indirekte Rede: Er sagt, er ist krank. (möglich in Alltagssprache) – formell: Er sagt, er sei krank.
- Infinitivgruppe: Ich hoffe, dass zu bestehen. → Ich hoffe, zu bestehen.

3. Grammatik beim Schreiben und Sprechen

B2 bedeutet nicht, möglichst viele komplizierte Strukturen in einen Text einzubauen. Entscheidend ist, passende Strukturen korrekt und variabel zu verwenden. Nutze Relativsätze zur Präzisierung, Konnektoren zur Argumentation, Passiv für sachliche Darstellungen, Konjunktiv II für höfliche Vorschläge und hypothetische Überlegungen sowie Nominalisierungen für kompakte Formulierungen.

Abschließende Selbstkontrolle

- Steht das finite Verb im Hauptsatz auf Position 2 und im Nebensatz am Ende?
- Stimmen Präposition und Kasus?
- Bezieht sich das Relativpronomen auf das richtige Nomen und hat es den richtigen Kasus?

- Stimmt die Verbform mit Zeit, Modus und Aktiv/Passiv überein?
- Sind zweiteilige Konnektoren parallel und logisch korrekt verwendet?
- Passt die gewählte Struktur zur beabsichtigten Bedeutung?